



Osterpfarrbrief 2012 St. Kunigund Bamberg

im Seelsorgebereich Bamberg-Ost

Inhaltsverzeichnis

Inhaltsverzeichnis	2
Impressum	2
Vorwort	3
Aufnahme der neuen Ministrantinnen und Ministranten	5
Katholischer Deutscher Frauenbund	6
Pfarrfasching 2012	8
Adventsfeier der KAB mit Ehrung langjähriger Mitglieder	8
Einkehrtag der Räte	9
Kindergarten St. Kunigund	10
Haustier-Segnung	12
Familienkreis	13
Die Feier der heiligen Woche	14
Erstkommunion 2012	16
SOPHIA – zu Hause leben mit Sicherheit	16
Wichtige Hinweise	17
Die Landesgartenschau in Bamberg	18
Termine zum Vormerken	19
Reguläre Gottesdienste in St. Kunigund Bamberg	20
Krankenkommunion am Ostersonntag	20
Vorankündigungen	20
Kindergottesdienste	21
Veranstaltungen Bücherei St. Kunigund	21
Familiennachrichten aus St. Kunigund	23
Sponsoren	24
Kar- und Ostergottesdienste im Seelsorgebereich	27

Impressum

Herausgeber: Kath. Pfarrgemeinde St. Kunigund
Adresse: Joseph-Otto-Kolb-Straße 1, 96052 Bamberg
Telefon: 0951 91638480
Fax: 0951 9163848-10
E-Mail: st-kunigund.bamberg@erzbistum-bamberg.de
Internet: www.st-kunigund-bamberg.de
Verantwortlich: Pfarrer Günter Höfer
Layout: Roland Wiese
Druck: Druckerei Distler, Hirschaid
Auflage: 2600

Namentlich gezeichnete Artikel geben die Meinung des Verfassers wieder.
Die nächste Ausgabe des KUNIGUNDENECHOS erscheint im Juli 2012.
Redaktionsschluss dafür ist der 15. Juni 2012.



Was wären wir ohne Ostern?

Als in den siebziger Jahren immer wieder sehr lautstark für die Streichung des Abtreibungsparagrafen 218 demonstriert wurde, war einmal auf einem Plakat zu lesen:

„Hätt' Maria abgetrieben, wär uns viel erspart geblieben!“

Ich muss gestehen, dieses Wort hat mich damals sehr betroffen gemacht und ich habe viel darüber nachgedacht. Zum einen war es ja ein Angriff auf den höchsten Inhalt unseres Glaubens, auf den Urgrund unserer Hoffnung und das Beispiel echter Liebe. Zum anderen stelle man sich vor, Maria hätte diese Forderung tatsächlich erfüllt und so das „Problem dieses Kindes“ beseitigt, wir wären heute bitter arm. Wenn Jesus nämlich nie auf diese Erde gekommen wäre, wenn ihm der Zugang zu uns verweigert worden wäre, wie in diesem Schlagwort gefordert, Gottes Absicht Mensch zu werden wäre von vorneherein vereitelt worden. Das hätte Folgen, denn dann gäbe es heute nicht die Botschaft der Evangelien, die wir mit gutem Grund als „Frohe Botschaft“ bezeichnen, dann wüssten wir nichts von der Liebe Gottes zu uns Menschen, die sich ausgedeutet hat im Kreuz des Karfreitags, und seine Barmherzigkeit, die uns einmal rettet, wäre für uns ein Fremdwort. Dann wüssten wir nichts vom Reich Gottes, das uns schon jetzt umgibt, und von unserer Erlösung, und die Auferstehung Jesu, und damit die Botschaft vom ewigen Leben, wäre uns völlig unbekannt. Dann gäbe es keine Kirche, die diese ungeheuerliche, aber trostreiche Botschaft des Ostertages durch die Zeiten trägt und bezeugt. Wir stünden an den Gräbern unserer Verstorbenen ohne Hoffnung und auch dem eigenen Tod müssten wir als dem großen Ende, Aus und Vorbei hoffnungslos entgegengehen.

Wir wären also wirklich bitter arm, weil wir innerlich leer und ohne Hoffnung wären. Doch Gott sei Dank hat Maria nicht abgetrieben, sondern ihrem Kind, dem Sohn Gottes, in Bethlehem das Leben geschenkt. All das, was von ihm ausgeht und was wir ihm verdanken, diesen kostbaren Schatz unseres Glaubens, will uns das Osterfest wieder in Erinnerung bringen. Es will unseren Glauben stärken, den Glauben und das Vertrauen, dass da mehr ist, als nur das Leben in dieser Welt, dass es Leben gibt über Welt und Zeit hinaus, Leben in Fülle. Diesen Glauben feiern wir an Ostern, dem Fest der Auferstehung Jesu. Weil wir an diesem Tag uns von neuem im Glauben vergewissern, dass der Herr auferstanden ist, können wir es am Karfreitag wagen, ganz offen und intensiv auf das Kreuz zu schauen und das Leiden des Herrn zu betrachten. Von Ostern her fällt Licht auf das Kreuz, sodass es



uns sagt: Der Tod ist nicht das Letzte, sondern Durchgang zu jenem Leben, das seit Ostern für uns aufleuchtet im oftmaligen Dunkel dieser Welt.

Bereits jetzt können wir dieses neue Leben spüren, das uns erwartet. Wir brauchen nur der Einladung der Kirche zu folgen und uns einlassen auf die Botschaft des Ostertages. Wenn wir das tun und Jesus Christus als Lebendigen wissen, können wir ihn erfahren in seinem Wort, in dem er spricht und in seinen Sakramenten, in denen er handelt. Er reicht uns im Bußsakrament die versöhnende Hand und lässt uns Auferstehung aus Schuld und Sünde erleben. Er erinnert uns an das wunderbare Geschehen der Taufe, in dem wir ihm zugehörig wurden, und er bricht uns das Brot in der Feier der Eucharistie, wie damals den Jüngern von Emmaus. Deshalb lade ich Sie ein mit der Botschaft Jesu und mit seinen Sakramenten Ostern zu feiern und so zu erleben, dass es gut war, dass Maria ihrem Wort treu geblieben ist und den Sohn Gottes zur Welt gebracht hat. Die Begegnung mit dem auferstandenen Herrn schenkt uns einen Reichtum, den uns niemand nehmen kann.

In diesem Sinn darf ich Ihnen im Namen des ganzen Pastoralteams unseres Seelsorgebereichs Bamberg-Ost eine gnadenreiche Heilige Woche und ein gesegnetes und frohes Osterfest wünschen.

Ihr Pfarrer



NOT SEHEN UND HANDELN

Überweisungsträger für Ihre Caritas-Spende liegen in der Kirche aus. Spendenkonto: BLZ 77050000, Konto-Nr. 570151332, Verwendungszweck: Caritas-Spende.

Spenden können auch im Pfarrbüro abgegeben werden. Spendenquittung auf Wunsch im Pfarrbüro. Wir sagen Vergelt's Gott für Ihre Unterstützung!



Aufnahme der neuen Ministrantinnen und Ministranten

Acht neue Minis wurden am Christkönigssonntag während des Gottesdienstes in die Schar der Kunigunder Ministranten aufgenommen. Anhand eines großen Überraschungseies stellte Diakon Dr. Hölscher zunächst fest, den neuen Minis geht es ähnlich wie jemandem, der ein Überraschungsei geschenkt bekommt; man weiß nicht genau was drin ist, worauf man sich einlässt. Verschiedene Dinge, die für die Neuen wichtig sind, wurden dann aus dem Überraschungsei hervorgeholt; u.a. ein Ministrantengewand (sichtbares Zeichen für den Dienst am Altar), eine Glocke (sie ruft zum Gottesdienst), eine Frisbyscheibe (auch Spiel und Spaß dürfen neben dem Ministrantendienst nicht zu kurz kommen), ein Tuch mit den Handabdrücken aller Minis (die neuen Minis sind in die große Gemeinschaft aller Minis hineingenommen).



Bußgedanken und Fürbitten waren in den Gruppenstunden erarbeitet worden und wurden von den neuen Minis und ihren Gruppenleiterinnen und Gruppenleitern (Johanna Fehringer, Isabell Schauer, Leo Minges und Andreas West) vorgelesen.

Nach der Predigt bekamen die Neuen (Denise Czuma, Sophia Hölscher, Tim Jelitte, Lars Keim, Evelyn Lang, Alexander Lehn, Isabella Martinez und Philipp Womser) von Pfarrer Eckert ihre Kreuze umgehängt als sichtbares Zeichen der Zugehörigkeit zu den Ministranten. Pfarrer Eckert wies die



Neuen darauf hin, dass sie mit ihrem Dienst am Altar Christus dem König dienen.

Den Abschluss des Gottesdienstes bildete ein persönlicher Segen für jeden der neuen Minis durch Pfarrer Eckert sowie sein Dank an die Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter für die Vorbereitung der Neuen auf diese Aufnahmefeier und auch für ihre weitere Arbeit mit den neuen Ministrantinnen und Ministranten.



Barbara Titze

Katholischer Deutscher Frauenbund

Rückblicke



Die letzten Veranstaltungen im ablaufenden Jahr sind traditionell der Besinnungstag im November und die Adventsfeier im Dezember. Der Besinnungstag stand unter einem Zitat von Augustinus „Wie Du betest, so bist Du“. Wie immer folgten die Anwesenden gespannt den Ausführungen und Gedanken von Pfarrer Eckert, brachten aber auch persönliche Erfahrungen im Gebet und Lieblingsgebete ein.

Die Adventsfeier begann besinnlich, aber auch nachdenklich. Moderne Meditationstexte befassten sich mit dem Stammbaum Jesu, welcher bei Matthäus geschrieben steht.. Auffällig darin ist, dass, entgegen der antiken



Tradition, auch Frauen vorkommen, wie Tamar, Rahab, Rut und Batseba. Wir gingen der spannenden Frage auf den Grund, welches Erbe diese Frauen Jesus in die Wiege gelegt haben. Musikalisch wurde die Feier von unserer Frauenschola und der Flötengruppe, unter Leitung von Marianne Liebhaber, umrahmt.



Die Jahreshauptversammlung im Januar gehört ebenfalls zur Tradition im Jahresablauf. Mit einem Diarückblick auf das 25-jährige Jubiläum 2011 ließen wir die Feier noch einmal bildlich vorbeiziehen. Ein Glas Prosecco und Knabberereien lockerten die sonst zahlennüchterne, aber notwendige, Veranstaltung auf.

- Gottes Wort ist wie Licht in der Nacht –

Am Vorabend von Maria Lichtmess lud der Frauenbund erstmals zu einer Frauen/Licht/Nacht ein. Mit einem Tanz nach der Vertonung des Textes von Dietrich Bonhoeffer „Von guten Mächten wunderbar geborgen“

begann die Lichtmeditation im Kunigundensaal. Es folgten Lesungen und Gedanken zum Licht. Mit brennenden Kerzen zogen die Teilnehmer anschließend in die Werktagskirche, wo Pfarrer Eckert das Evangelium des Tages von Hannah und Simeon, dem Thema des Abends folgend, auslegte. Mit einem Gebet oder einer Bitte wurden die Kerzen dann auf den Altar gestellt. Diese stimmungsvolle Feier hat viele berührt.

Allen Mitgliedern, Freunden und den Pfarrangehörigen wünscht das Vorstandsteam des Kath. Frauenbundes St. Kunigund

ein gesegnetes Osterfest!

Renate Ziegler



Pfarrfasching 2012

„Wir lassen uns das Feiern nicht verbieten“ – so lautete das Motto des diesjährigen Pfarrfaschings und davon ließen sich viele Faschingsbegeisterte anstecken.

Die Vorsitzende des Ausschusses Feste und Feiern, Frau Brigitta Titze, hieß die Anwesenden willkommen und wünschte allen einen schönen, unterhaltsamen Abend.

Für die Musik und somit auch für die Stimmung im Saal war – in diesem Jahr bereits das 13. Mal – wiederum die Chico Show Band verantwortlich.

Verschiedene tänzerische Darbietungen begeisterten das Publikum und die Akteure durften nicht ohne Zugabe wieder gehen; dies traf vor allem auf die Mitglieder der Tanzgruppe Sassanfahrt und auf Eileen Schmaus – die schon fest zum Programm des Pfarrfaschings gehört - zu. Aber auch die Minis kamen mit ihrem Tanz gut an. Den Auftritt der Kindergarten-Väter untermalte in diesem Jahr der Babysitter-Song.

Für Essen und Getränke war ebenfalls gut gesorgt, so dass die meisten Besucher es ziemlich lange aushielten und erst nach Mitternacht den Heimweg antraten.



Barbara Titze

Adventsfeier der KAB mit Ehrung langjähriger Mitglieder

Zu einer besinnlichen adventlichen Feier hatten die KAB-Gemeinschaften St. Anna und St. Kunigund Mitglieder und Freunde am Nikolaustag in den Kunigundensaal eingeladen.

Texte über die Bedeutung des Advents sowie über das Hinhören auf das wirklich Wichtige bei all den lauten Tönen, die vor allem in der Vorweihnachtszeit auf uns einströmen, standen am Anfang der Feier, die musikalisch – wie jedes Jahr – durch die Flötengruppe, geleitet von Frau Rita Mößner, mitgestaltet wurde.





Als ein weiterer Höhepunkt stand die Ehrung langjähriger Mitglieder auf dem Programm. Präses Pfarrer Eckert nahm die Ehrung vor; passend zum Nikolaustag kam er im Bischofsgewand. Zunächst dankte er den Jubilaren, die alle seit 25 Jahren Mitglieder in der KAB sind und die sich immer wieder für die Themen und Anliegen der KAB mit viel Engagement eingesetzt und Zeit geopfert haben. Pfarrer Eckert wies dabei auf Bischof Nikolaus hin, er kann als Vorbild dienen, denn er hat sich auch stets für die Armen und Schwachen eingesetzt.

Folgende KAB-Mitglieder erhielten Urkunde und Nadel aus der Hand von Präses Pfarrer Eckert sowie ein kleines Geschenk, überreicht durch die Vorstandschaft:

Baumann Anita und Rolf, Beetz Franz, Dworzak Eleonore, Fischer Josef, Götz Erwin, Hempel Anna Maria, Hüttner Rudolf, Ogurek Ruth und Günther, Ott Rita und Franz, Schnugg Renate und Norbert, Schulz Hannelore und Lothar, Straub Elisabeth, Vogt Heribert, Wagner Richard und Wolf Hans.

Im Anschluss an die Ehrung bestand die Möglichkeit bei Glühwein, Tee und Kuchen noch gemütlich den Abend ausklingen zu lassen.

Barbara Titze.

Einkehrtag der Räte

Am Samstag, 28.01.2012, wurde von Herrn Pfarrer Höfer und Herrn Bedruna (Vorsitzender des Seelsorgebereichs Bamberg-Ost) zu einem



Einkehrtag der Räte von St. Anna, St. Heinrich und St. Kunigund eingeladen. Dieser Tag fand im Pfarrsaal von St.-Anna statt.

Wir trafen uns zunächst – circa 30 Personen – zu einer kurzen Besinnung in der Kirche St. Anna. Diese Besinnung leitete Herr Pastoralreferent Achim Zier. Er veranschaulichte uns die Gedanken durch einige Lieder, die er mit der Gitarre begleitete.

Den Klausurtag leitete Herr Pater Ludwig Dehez SJ aus Nürnberg. Er stellte diesen Tag unter das anspruchsvolle Thema:

„Euer Zeugnis muss glaubwürdig sein“

„Über den Zeugnischarakter als Christ und als Christin“

In einem ersten Referat sprach Herr Pater Ludwig Dehez über Zeugen, die gesucht werden, Männer und Frauen, die von dem, was sie glauben, überzeugt sind und versuchen, dies auch zu verkünden. Anschließend teilten wir uns in Gruppen auf und berichteten von persönlichen Erfahrungen z.B. erzähle ich von dem, was mir Hoffnung macht? Bin ich glaubwürdig? Auch die Gemeinschaft in der Kirche wurde diskutiert. Ist die Kirche in der heutigen Zeit noch Botin der Freude, des Miteinander, des Glaubens, des Teilens? Aber auch, wenn man Zeuge der Frohen Botschaft sein will, tauchen manchmal Zweifel auf. Hier könnte ein Gespräch mit einem Menschen, zu dem man Vertrauen hat, helfen.

Nach der Mittagspause wurde im Plenum noch viel diskutiert und manche Frage gestellt. Um den Klausurtag zu beenden, schlug Herr Pater Ludwig Dehez eine Meditation vor. Der Text hierzu kommt von Paul Weismantel (Für GOTT bis DU der Mittelpunkt, Bischöfliches Generalvikariat Münster).

Ich glaube, dass dieser Einkehrtag uns allen einige Impulse gegeben hat, der schwierigen Aufgabe gerecht zu werden, dass wir nämlich versuchen, das was wir glauben zu verkünden und dabei auch in unserem Leben glaubwürdig bleiben. Wir danken Herrn Pater Ludwig Dehez für diesen Tag.

Karla Karch (Vorsitzende des PGR St.-Heinrich)

Kindergarten St. Kunigund

Vom Winter ohne Schnee, einem Leben mit Führerschein, Pflänzchen und Jecken, neue Gesichter im Haus und von Frühlingsgefühlen

Nun kann er bleiben wo der Pfeffer wächst, der Schnee! Wir haben auf das Schneemannbauen, das Schlittenfahren und eine Schneeballschlacht vergeblich gewartet. Wir haben Schneemannbilder gemalt, Pappschneemänner gebaut und das Lied "Winter ohne Schnee - oje!" gesungen - nichts hat geholfen. Also haben wir uns andere Aktivitäten gesucht. Die Vorschulkinder haben währenddessen ihren



Büchereiführerschein absolviert. Jetzt kennen sie sich in der Bücherei aus und können sich ein Jahr gratis Bücher nach Belieben ausleihen. Dafür sagen wir der lieben Moni Cobb und ihrem Team ein ganz großes Dankeschön. Es ist übrigens schon der 2. Führerschein für unsere Vorschulkinder. Den 1. bekamen sie für den Umgang mit dem Computer. In meiner Kindheit war ein Computer ein "unbekanntes Ding". Den 1. Führerschein bestand ich zum Fahren meines Autos. So verändern sich die Zeiten.

Wer läuft denn da zu später Stunde durch unseren Kindergarten? Der Elternabend für alle neuen Eltern, deren Kinder ab September 2012 unseren Kindergarten besuchen werden, stand auf dem Programm. Sie informierten sich anhand einer Powerpoint-Präsentation und anschließenden Führung durch das Haus über unsere Arbeit mit den Kindern. Viele Eindrücke und Infos wurden mit nachhause genommen. Das 1. "Beschnuppern" war für uns alle interessant. Wir freuen uns auf Euch!



Mitte Februar läuteten wir wieder die 5. Jahreszeit im Kindergarten ein. Zum Jahresthema passend, feierten wir einen "Wald- und Wiesenfasching". Die gesamte Pflanzenwelt war vertreten. Lustige Fliegenpilze, kleine Bäumchen, Blumen, aber auch Tiere des Waldes tanzten vergnügt nach fetziger



Faschingsmusik durch alle Räume. Da die Faschingsparty wie jedes Jahr am Altweiberfasching stattfand, ließen wir es uns nicht nehmen, den Männern von der Gartenstädter Sparkasse an die Krawatten zu gehen. Ratz - fatz hatten die Vorschulkinder die Binder gekürzt (s. Foto).

Sehr großen Anklang fand auch wieder die große Faschingsparty des Elternbeirates im Kunigundensaal. Gut geplant und organisiert bereitete das Team um Michael Gerstner allen Jecken ein paar vergnügliche Stunden. Das Kindergartenteam sagt Dankeschön für diesen Einsatz!

Mit dem Faschingstrubel haben wir nun hoffentlich die grauen Wintertage vertrieben. Wir haben die restlichen Luftschlangen verbrannt und vom Achim Zier, Pastoralreferent, das Aschenkreuz bekommen. Nun hoffen wir, die ersten Anzeichen des Frühlings zu entdecken. Wir laufen durch die Gartenstadt und halten Ausschau nach den Spitzen von Schneeglöckchen, Tulpen und anderen Frühblühern. Und vielleicht sehen wir dann und wann ein kleines Stummelschwänzchen. Dann wissen wir, dass der Osterhase nicht mehr weit ist.

In diesem Sinne wünschen wir allen eine frohe Osterzeit

Martina Exner im Namen des Kindergartenteams

Haustier-Segnung



Am Samstag, 28. April 2012 um 14.30 Uhr findet auf dem „Roten Platz“ neben der Pfarrkirche St. Kunigund wieder eine Haustiersegnung statt.

Kommen Sie mit Ihrem Pferd, Hund, Ihrer Katze, Vögeln, Meerschweinchen, Hamstern zu dieser kurzen Segensfeier!

Tierfreunde aus nah und fern sind herzlich eingeladen!



Familienkreis



Sie haben eine Familie und wollen andere, nette Leute kennen lernen?
Sie haben kleine Kinder und wollen zusammen mit anderen Familien etwas Schönes unternehmen?

Dann sind Sie herzlich eingeladen, einmal ganz unverbindlich bei unserem Familienkreis St.Kunigund (derzeit ca. 10 Familien) vorbeizuschauen!

Folgende Aktionen sind geplant:

- So 29.4. 15 Uhr Kinderführung im Dom (zum 1000jähr. Domjubiläum), Dauer ca. 1 Std. danach Besuch im Schlenkerla
Die Führung kostet für die Gruppe (max. 25 Pers.) 30€
- So 20.5. Fahrt nach Seßlach und Wildgehege Schloß Tambach
Treffpunkt: Pfarrhaus
- So 24.6. 10.30 Uhr KiGodi im Pfarrsaal, anschl. Picknick auf der Fuchsenwiese (Abenteuerspielplatz in Bamberg)
- So 15.7. 10.00 Uhr Gottesdienst mit den Wallfahrern aus Kunigund am Gügel
Ca. 11.00 Uhr: Abmarsch mit Kind und Kegel zur Giechburg (Mittagessen)
Für mutige Wanderer: 5.30 Uhr vor dem Pfarrhaus Beginn der Fußwallfahrt
- August Ferien
- Sa 15.9. Fahrt mit dem Zug in den Zoo
- Sa 06.10. nachm. Besuch der Binghöhle
- Sa 17.11 Fackelwanderung durch den Wald mit anschl. Einkehr
- Sa 01.12. 18.30 Uhr Adventsfeier des Familienkreises im Pfarrsaal
(17.30 Uhr Fam.GoDi in der Kirche zum Beginn des Advents)

Wenn Sie Interesse haben, wenden Sie sich bitte an Pastoralreferent Achim Zier, Tel. 916384813 , im Pfarrbüro St.Kunigund.

Wir freuen uns immer, wenn noch jemand dazu kommt!



Die Feier der heiligen Woche



PALMSONNTAG, 01. APRIL

10.30 Uhr Palmweihe am Kindergarten

Palmprozession und Gottesdienst

10.30 Uhr Kinderwortgottesdienst im Kunigundensaal

GRÜNDONNERSTAG, 05. APRIL

19.00 Uhr Messe vom letzten Abendmahl
anschließend Gelegenheit zur stillen
Anbetung

21.00 Uhr Ölbergandacht



KARFREITAG, 06. APRIL



09.30 –

10.30 Uhr Beichtgelegenheit

10.00 Uhr Kinderkreuzweg im

Kunigundensaal, anschließend

Karfreitagswerkstatt (Osterkerzen
basteln) im Kunigundensaal

10.00 Uhr Kreuzweg in der Kirche

15.00 Uhr Liturgiefeier



KARSAMSTAG, 07. APRIL

Keine Liturgiefeier

HOCHFEST DER AUFERSTEHUNG JESU

OSTERSONNTAG, 08. APRIL



- 05.00 Uhr Feier der Osternacht
(Beginn vor dem Kunigundensaal) mit
Weihe der Osterspeisen anschließend
Osterfrühstück im Kunigundensaal
- 10.30 Uhr Festgottesdienst mit Weihe der
Osterspeisen

OSTERMONTAG, 09. APRIL

- 10.30 Uhr Festgottesdienst
10.30 Uhr Kindergottesdienst im
Kunigundensaal



Erstkommunion 2012



Die diesjährigen Kommunionkinder, hier bei einem gemeinsamen Gottesdienst Anfang Februar 2012, freuen sich schon auf ihr großes Fest am 13.Mai.

Sie werden in Tischgruppen vorbereitet, die Gemeinschaft mit Jesus und untereinander zu erfahren und zu feiern.

Folgende Kinder sind dabei:

Lara Alt, Celina Ambrosi, Hannah Bessler, Hannah

Dressler, Alina Dueborgoloe, Linus Ebertsch, Shirley-Luna Eggert, Yanis Fischer, Michelle Fritsch, Paul Gunzelmann, Sophia Gut, Nico Haag, Amy Johnson, Kimberley Johnson, Maxim Kappel, Leon Oberst, Jeremiah Onyia, Axel Pfab, Sofie Pfeiffer, Gianluca Piciocchi, Leon Pirog, Anja Rath, Devin Rauwolf, Jonas Schneider, Fabio Strobler, Alexander Trinz, Natalia Tristan, Daniela Tytyk, Sabrina Wagner, Angelo Ukley, Nicole Wilhelm

Ein besonderer Dank gilt den Gruppenleiterinnen:

Claudia Gut, Cristina Strobler, Barbara Ohlmann, Sabine Pfeiffer, Veronika Wagner, Margarete Hartig, Claudia Schneider und Carmen Pfab.

Achim Zier, PR

SOPHIA – zu Hause leben mit Sicherheit



Auch im Alter sicher und selbständig in den eigenen vier Wänden leben – wer wünscht sich das nicht. Doch oft braucht man dazu früher oder später Hilfe im Alltag und im Notfall, und zwar bezahlbare Hilfe. Das

bietet SOPHIA (**Soziale Personenbetreuung – Hilfen im Alltag**). Am Donnerstag, **26. April 2012**, um **14.30 Uhr** stellt Ruth Knapheide von der SOPHIA Franken GmbH & Co. KG im **Kunigundensaal im „Haus der Begegnung“** in der Bamberger Gartenstadt (Seehofstraße 41) Konzept und Angebot des in Bamberg ansässigen Dienstleisters vor.



Initiiert wurde SOPHIA von dem kirchlichen Wohnungsunternehmen Joseph-Stiftung als bundesweit beachtetes Modellprojekt. SOPHIA bietet heute über 1500 Senioren in Franken ein „Betreutes Wohnen im eigenen Zuhause“. Zu dem Angebot gehört ein moderner Hausnotruf mit einem intelligenten Armband, das bei längerer Regungslosigkeit automatisch Alarm auslöst. Vor allem alleinstehenden Menschen gibt dies Sicherheit rund um die Uhr.

Auch das persönliche Gespräch ist ein wichtiger Bestandteil des Konzepts. Per Telefon oder bei einem Besuch zu Hause stehen die SOPHIA-„Paten“ mit den SOPHIA-Teilnehmern in regelmäßigem Kontakt. Darüber hinaus können die Teilnehmer die SOPHIA-Zentrale rund um die Uhr telefonisch erreichen. Das Team aus haupt- und ehrenamtlichen Mitarbeitern steht ihnen mit Rat und Tat zur Seite.

Vor Ort arbeitet SOPHIA mit verschiedenen ambulanten Pflegediensten zusammen sowie mit anderen Dienstleistern und ehrenamtlichen Netzwerken. Bei Bedarf kann so professionelle und ehrenamtliche Hilfe vermittelt werden.

An den Vortrag, zu dem Joseph-Stiftung und SOPHIA Franken GmbH & Co. KG gemeinsam herzlich einladen, schließt sich eine Fragerunde an. Weitere Informationen unter der Telefonnummer (0951) 20 88 13.

Kontakt:

Ruth Knapheide

Öffentlichkeitsarbeit

SOPHIA Franken GmbH & Co KG

Maria-Ward-Straße 8

96047 Bamberg

Telefon: (09 51) 20 88 13

Telefax: (09 51) 2 97 45 76

E-Mail: knapheide@sophia-cc.

Wichtiger Hinweise

HIER IST KEIN HUNDEKLO! Leider werden die Grünflächen im Umfeld der Kirche, dem Kirchenparkplatz und des Kindergartens immer wieder mit **Hundekot verschmutzt.**

Wir bitten dies zukünftig zu unterlassen!!!

Gemeldeten Beobachtungen durch aufmerksame Nachbarn gehen wir nach und zeigen gegebenenfalls jeden Verstoß an.

Für Ihr Verständnis und künftige Beachtung im Voraus vielen Dank.



GottesGarten der Religionen –

– das Paradies berühren vom 26.04- 07.10.2012

Auf der Landesgartenschau 2012 auf der ERBA-Insel in Bamberg wird es erstmals in der Geschichte der Landesgartenschauen ein gemeinsames Projekt dreier Religionen geben: Katholische und evangelische Kirche, die Israelitische Kultusgemeinde und die muslimischen Gemeinden Bambergs präsentieren sich im „GottesGarten der Religionen“ und laden dazu ein, bei über 500 Veranstaltungen „das Paradies zu berühren“. Sie wollen ein Zeichen setzen für ein Miteinander der Religionen, für gemeinsame Werte und Anliegen, und ebenso auch für die Achtung des Andersgläubigen und den Respekt vor den Unterschieden im Glauben an den einen Gott.

Täglich gibt es um 11.30 Uhr und um 16.30 Uhr einen geistlichen Impuls, an jedem Sonntag feiern die christlichen Gemeinden um 11.00 Uhr einen Gottesdienst. Am 13. Mai überträgt das ZDF einen Fernsehgottesdienst live aus der Landesgartenschau. Christi Himmelfahrt, Pfingsten und weitere Sonntage werden in ökumenischer Verbundenheit begangen. An jedem Dienstagabend gibt es einen katholischen Werktaggottesdienst, an acht Tagen jüdische Gottesdienste. Die Muslime stellen sich in ihrer Reihe „Islam im Dialog – in Geschichte und Gegenwart“ mit Lesungen aus dem Koran und deren Auslegung vor.

Zur Eröffnung und zum Abschluss der Landesgartenschau finden multireligiöse Feiern statt. In jedem Monat referieren fachkundige Vertreter/innen der Religionsgemeinschaften beim „Talk der Religionen“ über ein vorgegebenes Thema (u.a. Paradies, Ökologie, Spiritualität, Schöpfung, multikulturelles Zusammenleben und soziale Verantwortung) und stellen sich den Fragen der Zuhörer. Am 7. Juli bringen die Dekanatschöre in Zusammenarbeit mit den Symphonikern „die Schöpfung“ von Haydn auf die große Bühne.

Darüber hinaus gibt es mehr als 150 weitere Veranstaltungen für Jung und Alt, die allen Gästen offen stehen, egal, ob sie einer der drei Religionen angehören oder nicht. In den geplanten Programmpunkten spiegelt sich das Miteinander der Religionsgemeinschaften, die sich im Miteinander oder in eigener Verantwortung, und je nach ihren personellen Möglichkeiten aktiv einbringen.

So können Sie z.B. Konzerte oder Workshops besuchen, es gibt Veranstaltungen für Ehepaare, für Eltern mit Kindern oder ein Jugendzeltlager christlicher Pfadfinder. Ebenso bietet es sich für Schulklassen oder Kindergärten bei uns an, Themenbereiche aus den drei Religionen kennenlernen.

Der GottesGarten lädt alle Besucher und Besucherinnen zum Verweilen ein, bietet ihnen an, sich mit den grundlegenden Gedanken der drei Religionen



zu befassen und aus der reichen Quelle ihrer geistigen und geistlichen Erfahrungen etwas für sich mitnehmen zu können.

Das Programm und weitere Informationen finden Sie unter:

www.gottesgarten-bamberg.de.

Termine zum Vormerken		
Sonntag, 25. März	10.30 Uhr	Familiengottesdienst, anschl. Fasten-essen im Kunigundensaal
Freitag, 30. März	15.00 Uhr	Palmbuschen binden mit den Kindern im Pfarrhaus
Sonntag, 22. April	10.30 Uhr	Jubelkommunion
Samstag, 28. April	14.30 Uhr	Haustiersegnung
Samstag, 05. Mai	17.30 Uhr	Cantategottesdienst
Freitag, 11. Mai	16.00 Uhr	Florianifeier
Sonntag, 13. Mai	10.00 Uhr	Erstkommunion
Samstag, 02. Juni	17.30 Uhr	Cantategottesdienst
Mittwoch, 16. Juni	18.30 Uhr	Bittgang in den Hauptsmoorwald
<i>Vom 17. – 20. Mai Pfarrfahrt</i>		
Sonntag, 27. Mai	10.30 Uhr	Kindergottesdienst zu Pfingsten im Kunigundensaal
Sonntag, 10. Juni	9.00 Uhr	Pfarrfronleichnam
Sonntag, 24. Juni	10.30 Uhr	Kindergottesdienst im Kunigundensaal
Samstag, 30. Juni	10.00 Uhr	Firmung des Seelsorgebereichs Bamberg-Ost in St. Heinrich mit Domkapitular Prof. Dr. Klausnitzer
Sonntag, 01. Juli		Pfarrfest
Samstag, 07. Juli	17.30 Uhr	Cantategottesdienst
Sonntag, 15. Juli		Gügelwallfahrt,
<i>Näheres entnehmen Sie bitte dem Wochenzettel</i>		
Sonntag, 22. Juli		Ewige Anbetung
Sonntag, 29. Juli		Fahrzeugsegnung
	10.30 Uhr	Kindergottesdienst im Kunigundensaal
<i>Vom 04. – 05. August Kirchweih</i>		
Mittwoch, 15. August	10.30 Uhr	Eucharistiefeyer mit Kräuterweihe
Sonntag, 23. Sept.		Seelsorgebereichs-Wallfahrt
Sonntag, 07. Oktober		Erntedankfeier
Freitag, 09. November		Martinsfeier
Mittwoch, 21. November		Kinderbibeltag

Gertraud Turbanisch



Reguläre Gottesdienste in St. Kunigund Bamberg

Samstag:	17.30 Uhr Vorabendmesse
Sonntag:	10.30 Uhr Eucharistiefeier
Montag:	19.00 Uhr Wort-Gottes-Feier
Dienstag:	19.00 Uhr Eucharistiefeier (außer 1. Dienstag im Monat)
Mittwoch:	8.00 Uhr Eucharistiefeier
Donnerstag:	19.00 Uhr Eucharistiefeier
Freitag:	8.00 Uhr Wort-Gottes-Feier



Gertraud Turbanisch

Krankenkommunion am Ostersonntag

Wer von unseren älteren oder kranken Gemeindemitgliedern die Kommunion zuhause empfangen will, möge sich bis Gründonnerstag telefonisch im Pfarrbüro melden (Telefon 0951 / 91638480)

Vorankündigungen

Fronleichnamsfest

Auch in diesem Jahr wird das Fronleichnamsfest im Seelsorgebereich Bamberg Ost gemeinsam gefeiert und zwar am Sonntag, 10. Juni 2012. Dabei wird wieder von jeder der 3 Pfarreien ein Altar gestaltet. Nähere Einzelheiten werden rechtzeitig auf dem Wochenzettel bekanntgegeben.

Gemeinsame Wallfahrt

Ein fester Termin im Kalender des Seelsorgebereichs ist der letzte Sonntag im September. Am Sonntag, 23. September 2012 findet wiederum die gemeinsame Wallfahrt des Seelsorgebereichs nach Schlüsselau statt. Auch dazu gibt es nähere Informationen durch eine rechtzeitig erscheinende gesonderte Ausschreibung.



Abbildung © Sarah Frank, www.pfarrbriefservice.de



Kindergottesdienste



So 25.3.12 um 10.30 Uhr Familiengottesdienst gestaltet vom Kindergarten St.Kunigund mit anschließendem Fastenessen



So 1.4.12 um 10.30 Uhr Palmsonntag mit Palmprozession (Treffpkt. KiGarten) und Kinderwortgottesdienst – Palmbuschbinden: Fr 30.3.12 15.00 Uhr im Pfarrhaus



6.4.12 Karfreitag um 10.00 Uhr: Kinderkreuzweg mit Osterkerzenbasteln im Pfarrsaal



9.4.12 Ostermontag um 10.30 Uhr Kindergottesdienst im Pfarrsaal



So 27.5.12 Pfingsten um 10.30 Uhr: Kindergottesdienst im Pfarrsaal



So 24.6.12 um 10.30 Uhr Kindergottesdienst im Pfarrsaal



So 29.7.12 um 10.30 Uhr Kindergottesdienst im Pfarrsaal

Achim Zier

Veranstaltungen Bücherei St. Kunigund

März bis August 2012

Lesenachmittage für Lesemäuse, Kindergarten- und Schulkinder
& **Lesecafé** für Eltern

Wir lesen vor - spielen oder basteln:

Mittwoch, den 14.3.2012 16.15 Uhr
„Der Prinz mit der Trompete“



Mittwoch, den 25.4.2012 16.15 Uhr
„Mama Muh liest“

Mittwoch, den 23.5.2012 16.15 Uhr
„Von dem Fischer und seiner Frau“

Mittwoch, den 20.6.2012 16.15 Uhr
„Die Kiste“

Mittwoch, den 11.7.2012 16.15 Uhr
„Edward und der letzte Baum“

Mittwoch, den 1.8.2012 16.15 Uhr
Dschungel-Picknick

**„Lesemäuse in der Bücherei! –
Spaß mit Büchern für die Aller kleinsten“
(für Kinder ab 1 ½ Jahren mit einer Bezugsperson)**

Wir geben Anregungen für den Umgang mit Büchern und wollen das Interesse am gemeinsamen Anschauen und Lesen von Bilderbüchern wecken.

Der Informationsvormittag zum gemeinsamen Kennenlernen von Groß und Klein findet am Dienstag, 8. Mai 2012 um 10.00 Uhr statt.

**Ort: Stadtbücherei, Zweigstelle St. Kunigund, Seehofstr. 41,
Bamberg/Gartenstadt.**

Info-Tel.: (0951) 46708

Öffnungszeiten:

Mo und Fr 14.30 bis 18.00 Uhr;

Mi 10.00 – 12.00 Uhr und 13.30 – 15.30 Uhr



Wir freuen uns über die Taufe von:

Lea Anwander
Ricarda Lederer



Wir gratulieren zur Hochzeit:



Wir beten für unsere Verstorbenen:

Georg Latzel, 75 J.
Magdalena Haderlein, 92 J.
Theresia Kraus, 73 J.
Hans Messingschlager, 62 J.
Margareta Reus, 87 J.
Barbara Reichert-Walther, 86 J.
Friedrich Dilzer, 85 J.

Andreas Keß, 77 J.
Katharina Bernhardt, 94 J.
Josef Kainer, 89 J.
Margareta Beckmann, 86 J.
Georg Nasler, 87 J.



Gertraud Turbanisch



© Sarah Frank

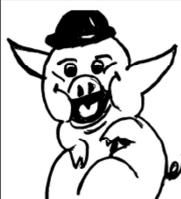


Sponsoren

Wir sehen uns!

 **OPTIK SCHÜLLER**
Brillen und Kontaktlinsen

Seehofstraße 44 • 96052 Bamberg
Tel.: 09 51/40712 00 • Fax: 09 51/40712 01



Metzgerei Wurst
Merzbacher Fleisch

Seehofstraße 25 • 96052 Bamberg • Telefon: 09 51/7 00 83 50



GARTENSTADT

APOTHEKE

Alles Gute für Sie

Apotheker Dr. Marc Fitzner

Seehofstraße 46
Tel.: 0951-45635

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 8.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Samstag: 8.30 Uhr bis 13.00 Uhr

- Homöopathie
- Naturheilkunde
- natürliche Kosmetik
- Wasser- und Wohngiftanalysen
- Haarmineralstoffanalysen
- Kostenloser Lieferservice
- und vieles mehr

EDV-Beratung Fenn

Büro: Hauptmoorstraße 79 96052 Bamberg
Fon: 09 51 - 4 55 49 www.fenn-edv.de



Hard- und Software, Beratung und Verkauf

- PCs, Notebooks, Drucker
- Server und Netzwerktechnik
- Internet, Webdesign
- Digitalkameras
- Telefonanlagen

...aus einer Hand!

acer
Empowering People

TopKontor
Die Bürosoftware
für das Handwerk

Für eine kostenlose Vorführung
rufen Sie uns einfach an!

bluesolution
Profi-Partner



Hauptmoorstraße 56
96052 Bamberg

Telefon: 09 51 / 4 50 00, Telefax: 09 51 / 4 65 01

Internet: www.hubertus-apotheke-bamberg.de

eMail: info@hubertus-apotheke-bamberg.de

WEINFACHHANDEL
SCHARFENBERG

Mittelbachstraße 1 • 96052 Bamberg
Tel. 09 51/4 52 37 • Fax: 09 51/4 63 96

E-Mail info@wein-scharfenberg.de
www.wein-scharfenberg.de



heinz brumma  Inhaber
Hermann Berner

Sanitär- und Heizungstechnik
eigener Kundendienst
Hauptmoorstraße 31 • 96052 Bamberg
Tel.: 09 51 / 4 88 94 • Telefax: 09 51 / 4 68 23

Metzgerei
Kalb
Feinschmecker Team

Theuerstadt 5
96050 Bamberg
Tel.: 09 51/2 37 64

Sanitär  Badert-Service
Schwimmbad  Zubehör-
Pflegemittel
Heizung  KUNDENDIENST
Solaranlagen 
Meisterbetrieb
Leßner GmbH
Bamberg - Gartenstadt Mittelbachstraße 13
Tel.: 0951-49845 Fax: 0951-47207

Sponsoring für unser Kunigunden-Echo

Wir danken den Firmen und Geschäftsleuten für ihre Unterstützung und bitten unsere Leser, die Sponsoren bei ihrem nächsten Einkauf zu berücksichtigen.



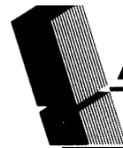
...Ihr starkes Team
rund ums BAD!



sanitär ♦ technik

ferdinand-tietz-str. 12
9 6 0 5 2 b a m b e r g

tel. 09 51/30 93 050
fax 09 51/30 93 051



Andreas Hartmann
Bamberg – seit 1903 –

Schlosserei • Stahl und Metallbau

Reitersfeldweg 2 • 96052 Bamberg
Tel. 09 51/46161 • Fax 09 51/46169

Balkonanlagen und Geländer, Türen, Tore, Fenster
aus Stahl und Alu,

Einzäunungen und Zaunanlagen, Stahl- und
Metallkonstruktionen, Reparaturen aller Art

Eis Café Lido

Dal Fabbro Alberto & Gianfranco

Seehofstrasse 46
96052 Bamberg- GARTENSTADT
Tel: 09 51-48438



Am Rosenbaum

Wohlfühl-Ferienwohnung
Familie Sauer

Ginsterweg 15
96052 Bamberg

Telefon 09 51/43 67 1
Fax 01212-5-492-01-842
am-rosenbaum@web.de
www.am-rosenbaum.de



Brauerei Wagner Merkendorf

Pointstraße 1 • 96117 Merkendorf
Telefon: 0 95 42/6 20 • Fax: 0 95 42/650
www.wagner-merkendorf.de

**empfiehlt ihre bekömmlichen Biere
sowie den Brauerei-Gasthof**

www.druckerei-distler.de

Oberer Löserweg 2 • 96114 Hirschaid
Tel. 0 95 43/93 42 • Fax 0 95 43/38 85
E-Mail: info@druckerei-distler.de

DRUCKEREI
DISTLER



**Das Sparkassen-Finanzkonzept:
ganzheitliche Beratung statt 08/15.**

Service, Sicherheit, Altersvorsorge, Vermögen.

 **Sparkasse
Bamberg**

Geben Sie sich nicht mit 08/15-Beratung zufrieden – machen
Sie jetzt Ihren individuellen Finanz-Check bei uns.



LOSKARN

DER BÄCKER & KONDITOR

*aus der
Gartenstadt*

www.loskarn.de

Ferdinand-Tietz-Strasse 10, Tel.: 0951-4 82 29
Hauptsmoorstrasse 73, Tel.: 0951- 2 22 01 44
Steinweg 10, Tel.: 0951-20 22 29

GLASERMEISTER
GLASEREI UND BAUSCHREINEREI

PETER SÜSS

Werkstätte:
Reitersfeldweg 4 • 96052 Bamberg
Telefon: 0951/45300
Telefax: 0951/45085

WOLFSCHMIDT
HAUSTECHNIK GmbH

96052 BAMBERG TEL. 09 51/9 65 22-0
THORACKERSTR. 11 FAX 09 51/9 65 22-44



Gärtnerei
Brigitte Ochs

Stauffenbergstraße 34
96052 Bamberg/Gartenstadt
Telefon: 0951/49155

KG.
Schwimmbadtechnik

Wir machen
Ihren Pool fit!



96052 Bamberg · Mobil 0179.14 17 195
www.kg-schwimmbadtechnik.de



Kar- und Ostergottesdienste im Seelsorgebereich

	St. Heinrich	St. Kunigund	St. Anna
Samstag	31. März 2012		
Vorabendmesse	18.00 Uhr	17.30 Uhr	18.30 Uhr
Palmsonntag	1. April 2012		
Pfarrgottesdienst mit Palmweihe, Prozession	10.00 Uhr (!)	10.30 Uhr	10.00 Uhr
Bußgottesdienst	16.30 Uhr		
Eucharistiefeier	18.00 Uhr		
Gründonnerstag	5. April 2012		
Abendmahlmesse	19.30 Uhr	19.00 Uhr	18.30 Uhr
Andacht	20.30-22.00 Uhr stille Anbetung	21.00 Uhr Ölbergandacht	19.30-22.00 Uhr stille Anbetung
Karfreitag	6. April 2012		
Andacht	10.00 Uhr Kinderkreuzweg	10.00 Uhr Kreuzweg; Karfreitagswerkstatt für Kinder	10.00 Uhr Bittgang
Feier vom Leiden u. Sterben Christi	15.00 Uhr	15.00 Uhr	15.00 Uhr
Andacht			18.30 Uhr letzte Worte Jesu
Karsamstag	7. April 2012		
Osternachtfeier	21.00 Uhr mit Speisenweihe		21.00 Uhr mit Speisenweihe
Ostersonntag	8. April 2012		
Osternachtfeier		5.00 Uhr mit Speisenweihe	
Festgottesdienst	10.00 Uhr mit Speisenweihe	10.30 Uhr mit Speisenweihe	10.00 Uhr mit Speisenweihe
Eucharistiefeier	18.00 Uhr mit Speisenweihe		
Ostermontag	9. April 2012		
Festgottesdienst	10.00 Uhr	10.30 Uhr mit Kindergottesdienst im Kunigundensaal	10.00 Uhr
Eucharistiefeier	18.00 Uhr		



Pfarrei St. Heinrich

Eckbertstraße 30 • 96052 Bamberg

Telefon ▶ 0951 5195990 • Fax ▶ 0951 5195999

E-Mail ▶ st-heinrich.bamberg@erzbistum-bamberg.deHomepage ▶ www.st-heinrich-bamberg.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Mo+Di 8.45-11.45 Uhr, 15.00-17.00 Uhr

Mi 8.45-11.45 Uhr

Do 8.45-11.45 Uhr, 15.00-18.00 Uhr

Fr 8.45-11.45 Uhr

Bankverbindung ▶ Kto. 23432 BLZ 770 500 00 Sparkasse Bbg.

**Pfarrei St. Kunigund**

Joseph-Otto-Kolb-Straße 1 • 96052 Bamberg

Telefon ▶ 0951 91638480 • Fax ▶ 0951 916384810

E-Mail ▶ st-kunigund.bamberg@erzbistum-bamberg.deHomepage ▶ www.st-kunigund-bamberg.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Mo+Di 8.30-12.00 Uhr

Do 8.30-12.00 Uhr, 13.00-17.00 Uhr

Fr 8.30-12.00 Uhr

Bankverbindung ▶ Kto. 570151332 BLZ 770 500 00 Sparkasse Bbg.

**Pfarrei St. Anna**

Heinkelmannstraße 1 • 96050 Bamberg

Telefon ▶ 0951 133200 • Fax ▶ 0951 133202

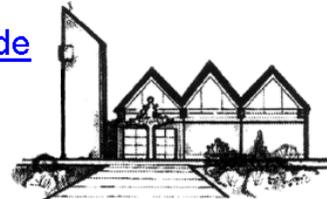
E-Mail ▶ st-anna.bamberg@erzbistum-bamberg.deHomepage ▶ www.st-anna-bamberg.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro

Mo+Mi+Fr 8.00-12.00 Uhr

Di 14.00-17.45 Uhr

Bankverbindung ▶ Kto. 9013296 BLZ 750 903 00 Liga Bank eG

**Pastoralteam**

Pfarrer Günter Höfer • Leitender Pfarrer • 0951 5195990

Pfarrvikar Dr. Krystian Kaluza • 0951 91638480

Pfarrvikar Johannes Trei • 0951 133200

Pastoralreferent Achim Zier • 0951 916384813

achim.zier@erzbistum-bamberg.de

Pastoralreferent Rudolf Brunner • 0951 51959933

rudolf.brunner@erzbistum-bamberg.de

Gemeindereferentin Doris Hartmannsgruber • 0951 133200

doris.hartmannsgruber@erzbistum-bamberg.de